

Von: news@saia-news.de im Auftrag von Saia-Burgess Controls [news@saia-news.de]
Gesendet: Freitag, 1. Oktober 2010 15:15
An: info@etm-gmbh.de
Betreff: Verunsicherung durch Stuxnet Virus

Haben Sie Probleme mit der Darstellung dieses Newsletters, verwenden Sie bitte [diesen Link](#).
Fügen Sie bitte die E-Mail-Adresse news@saia-news.de Ihrem Adressbuch oder der Liste sicherer Absender hinzu.
Dadurch stellen Sie sicher, dass unsere Mail Sie auch in Zukunft erreicht.



Verunsicherung wegen Gefahr des Virenbefalls von Automationssystemen - Stuxnet Virus

Sehr geehrter Herr Bäuning,

in der [Tagesschau](#) vom 28.09.2010. in der Fachpresse und auch in der Website des [Bundesamt für Sicherheit und Informationstechnik](#) wurde die Öffentlichkeit aktuell über die gravierenden Probleme und Risiken des Virenbefalls von Siemens Automationssystemen durch den Stuxnet Virus informiert.

Dies hat generell zur Verunsicherung auch bei unseren Automatisierungskunden geführt. Aktuell haben wir verstärkt Anfragen bezüglich der Situation bei SaiaPCD Automatisierungssystemen erhalten. Mit dieser Information wollen wir nun in einer breiten Form darauf eingehen.

1. Sind auch Saia PCD Systeme betroffen ?

Nein. Es gibt weder in der Vergangenheit noch aktuell bekannt ein Virenbefall von SaiaPCD Systemen. Alle Anlagen laufen wie vorgesehen.

2. Kann auch bei SaiaPCD-Steuerungen über Bediengeräte der Programmcode manipuliert werden?

Nein. Das Programm der Steuerungen selbst kann im laufenden Betrieb über das Bediengerät nicht verändert werden. Dazu ist eine spezielle Programmiersoftware erforderlich, die nicht Teil des Saia Web-Panels ist.

Aber Achtung: Wenn das Bediengerät als Master über die Steuerungen konfiguriert ist, so ist der Eingriff auf die Parameterdaten möglich. Deshalb ist Punkt 3 wichtig.

3 . Können SaiaPCD Web-Panels von Viren befallen werden?

Nur die Windows basierten Saia Webpanel sind realistisch gesehen befallbar. Dies sind nur grosse Bedienpanel 12-15" die in relativ kleinen Stückzahlen laufen.

Saia-Burgess hat im Gegensatz zu Siemens bei den Panelreihen 3.5" bis 12" nicht auf Windows als Betriebssystem gesetzt. Hier haben wir ein dediziertes eigenes Betriebssystem, welches zu 100% im eigenen Haus entwickelt wurde. Damit laufen 95% aller unserer Bediengeräte. Fremdprogramme (Viren) können im laufenden Betrieb praktisch nicht eingepflanzt werden.

Siemens ist übrigens nicht der erste Automatisierer, der solche gravierenden Probleme mit Viren bzw. Hackern hat. Nur sind die bisherigen Fälle nicht so in den Medien präsent geworden. Allen diesen Problemfällen gemeinsam ist die zu enge Verknüpfung der Windowswelt mit vitalen Automationsfunktionen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zu Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Saia-Burgess Controls GmbH & Co. KG



i.A. Stefan Pfützer
Leitung Vertrieb Deutschland

 top

Saia-Burgess Controls GmbH & Co. KG
Siemensstraße 3 | D-63263 Neu-Isenburg | Germany
T +49 (0) 61 02 - 20 25 - 0 | F +49 (0) 61 02 - 20 25 - 200

Mail: saia.info.de@saia-burgess.com
www.saia-pcd.de

Saia-Burgess Controls GmbH & Co. KG, Hauptsitz Oldenburg, HRA 3328
Zweigniederlassung der Saia-Burgess Oldenburg GmbH & Co. KG, Registergericht Oldenburg, HRB 3759
Geschäftsführer: Dr. François Dupont, Bernhard Ederie, Ust-ID-Nr. DE 182 859 106

Versprochen: Wenn Sie daran nicht interessiert sind und keine weiteren Informationen zum Thema innovative Gebäudeautomation wollen, dann klicken Sie zum Abmelden einfach auf diesen [Abmeldelink](#). Herzlichen Dank!